



Bedienungsanleitung

ZIPPER MASCHINEN GmbH

Gewerbepark 8 | 4707 Schlüssilberg | AUSTRIA

Tel. +43 - 7248 / 61116-700 |

Fax +43 / 7248 - 61116-720

info@zipper-maschinen.at, www.zipper-maschinen.at



ZI-BES 350Y



*Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise
lesen und beachten!*

*Technische Änderungen sowie
Druck- und Satzfehler vorbehalten!*



Sehr geehrter Kunde!

Diese Bedienungsanleitung enthält Informationen und wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung des ZIPPER Betontrennschneider ZI-BES350Y

Die Bedienungsanleitung ist Bestandteil der Maschine und darf nicht entfernt werden. Bewahren Sie sie für spätere Zwecke auf und legen Sie diese Anleitung der Maschine bei, wenn sie an Dritte weitergegeben wird!

Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise!

Lesen Sie vor Inbetriebnahme diese Anleitung aufmerksam durch. Der sachgemäße Umgang wird Ihnen dadurch erleichtert, Missverständnissen und etwaigen Schäden wird vorgebeugt.

Halten Sie sich an die Warn- und Sicherheitshinweise. Missachtung kann zu ernststen Verletzungen führen.

Durch die ständige Weiterentwicklung unserer Produkte können Abbildungen und Inhalte geringfügig abweichen. Sollten Sie Fehler feststellen, informieren Sie uns bitte.

Technische Änderungen vorbehalten!

Achtung!

Kontrollieren Sie unmittelbar nach dem Auspacken die Maschine auf einwandfreien Zustand. Melden Sie Transportschäden, beschädigte Teile sofort nach Entdecken Ihrem Fachhändler.

Urheberrecht

© 2014

Diese Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch verfassungsmäßigen Rechte bleiben vorbehalten! Insbesondere der Nachdruck, die Übersetzung und die Entnahme von Fotos und Abbildungen werden gerichtlich verfolgt – Gerichtsstand ist Wels!

Kundendienstadressen

Z.I.P.P.E.R MASCHINEN GmbH

A-4707 Schlüsslberg, Gewerbepark 8

Tel 0043 (0) 7248 61116 - 700

Fax 0043 (0) 7248 61116 - 720

office@zipper-maschinen.at



1 TECHNISCHE DATEN	4
2 SICHERHEIT	4
2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung	4
2.2 Sicherheitshinweise	4
2.3 Besondere Risiken & Gefahren beim Arbeiten mit Betonschneidern	6
3 BETRIEB	8
3.1.1 Transport.....	8
3.1.2 Reinigung	8
3.1.3 Inbetriebnahme.....	8
3.1.4 Einschalten	9
3.1.5 Ausschalten	10
3.1.6 Bedienung	10
4 WARTUNG	11
4.1 Instandhaltungstätigkeiten	11
4.2 Luftfilter (alle 100 Arbeitsstunden)	11
4.3 Zündkerze (alle 50h)	11
4.4 Motorölwechsel	11
5 LAGERUNG	12
6 FEHLERBEHEBUNG	12
7 ENTSORGUNG	12
8 ERSATZTEILBESTELLUNG	13
9 KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	15



1 TECHNISCHE DATEN

ZI – BES350Y		
Motor / Antrieb	Spez.	4-Takt OHV Motor, 1-Zylinder , Benzin Bleifrei
Kraftstofftank	Liter	3.6
Motorleistung	kW	4.1
Ø Diamantscheibe	mm	300-350
Ø Bohrung Diamantscheibe	mm	50
max. Schnitttiefe	mm	110
max. Drehzahl	min ⁻¹	4300
Starter	Spez.	Seilzug
Schall-Leistungspegel L _{WA}	dB(A)	105
Gewicht	kg	88
Abmessungen	mm	800x500x1100

2 SICHERHEIT

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die ZIPPER ZI-BES350Y ist für nachfolgend genannte Tätigkeiten unter Einhaltung der in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Sicherheits- Bedienungs- und Wartungshinweisen zugelassen:

Asphalt und Betonschneiden unter Einhaltung aller technischen Grenzwerte und aller Sicherheitsbestimmungen.

Die nicht bestimmungsgemäße Verwendung bzw. die Nichteinhaltung der in dieser Anleitung dargelegten Bestimmungen und Hinweise hat das Erlöschen sämtlicher Schadenersatzansprüche gegenüber der ZIPPER GmbH zur Folge.

Eigenmächtige Veränderungen und Manipulationen an der Maschine führen ebenfalls zum sofortigen Erlöschen sämtlicher Gewährleistungs- und Schadenersatzansprüche.

2.2 Sicherheitshinweise

Warnschilder und/oder Aufkleber an der Maschine, die unleserlich sind oder entfernt wurden, sind umgehend zu erneuern!

Der wichtigste Faktor für ausreichende Sicherheit beim Arbeiten ist der gesunde Menschenverstand. Obacht und gutes Urteilsvermögen sind der beste Schutz gegen Verletzungen. Diese Liste allgemeiner Sicherheitshinweise erhebt keinen Anspruch darauf, alle möglichen Gefahrenquellen zu umfassen, aber wir haben versucht, einige der wichtigen Einzelheiten hervorzuheben. Einzelpersonen sollten



nach Vorsichts-, Warnungs- und Gefahrzeichen suchen, die auf dem Gerät gekennzeichnet werden und am Arbeitsplatz angezeigt werden sowie die Sicherheitshinweise lesen, verstehen und beherzigen.



Bei Müdigkeit, Unkonzentriertheit bzw. unter Einfluss von Medikamenten, Alkohol oder Drogen ist das Arbeiten an der Maschine verboten!

Vor jeder Inbetriebnahme Maschine auf einwandfreien Zustand überprüfen! Ölstand, Sägeblattzustand, fester Sitz Schrauben etc ... Die regelmäßige Instandhaltung und Kontrolle ist sicherheitsentscheidend.



Versichern Sie sich stets, dass die Maschine einen sicheren, stabilen Stand hat! Lassen Sie besondere Vorsicht walten bei Nässe, Schnee, Eis und bei unebenen Arbeitsflächen und v.a. Arbeitsflächen mit Gefälle!

Rutschen/ Stolpern/Fallen ist eine Hauptursache für schwere oder tödliche Verletzungen. Passen Sie auf unebene oder rutschige Arbeitsflächen auf.

Niemals auf der Maschine stehen, insbesondere dann nicht, wenn sie im Betrieb ist.



Die Maschine darf nur vom eingeschulten Fachpersonal bedient werden. Unbefugte, insbesondere Kinder, und nicht eingeschulte Personen sind von der Maschine fern zu halten! Betrieb der Maschine nur ab 18 Jahren.



Wenn Sie an der Maschine arbeiten, tragen Sie keinen lockeren Schmuck, weite Kleidung, Krawatten, langes, offenes Haar, etc ... Lose Objekte können sich in beweglichen Teilen der Maschine verfangen und zu Verletzungen führen!



Bei Arbeiten an der Maschine geeignete zertifizierte Schutzausrüstung (Schutzhandschuhe, Arbeitsschuhe mit Stahleinlagen, Schutzbrille, Gehörschutz, ...) tragen!



Motoremissionen enthalten giftige Abgase, die sich negativ auf die persönliche Gesundheit auswirken. Arbeiten sie daher mit der Maschine nur in gut durchlüfteten Räumen bzw. im Freien!

Berühren Sie NIE den Vergaser, Zündkerze, Luftfilter. Motoreinheit während und unmittelbar nach dem Betrieb! Verbrennungsgefahr!

Lassen Sie die Maschine abkühlen, bevor Sie Benzin nachfüllen, Wartungsarbeiten durchführen etc. ...



Die laufende Maschine darf nie unbeaufsichtigt sein! Vor dem Verlassen des Arbeitsbereiches die Maschine ausschalten und warten, bis der Motor still steht!

2.3 Besondere Risiken & Gefahren beim Arbeiten mit Betonschneidern

Betonschneider sind schwere Einheiten und sollten von zwei Personen mit geeigneter Kraft positioniert werden, wobei die an der Maschine montierten Hebegriffe zu verwenden sind, weiters ist auf eine richtige Hebetechnik zu achten.

Quetschungen

Minimieren Sie die Gefahr von Quetschungen ihres Fußes durch das Tragen von Arbeitsschuhen mit Stahlkappen.

Stellen Sie sicher, dass die Maschine und der Bediener beim Aufstellen auf ebenem Gelände beide stabil sind und die Maschine während des Betriebs nicht umkippt, abrutscht oder fällt.

Verletzung durch Diamantsägeblatt

Kontakt mit dem rotierenden Diamantkreissägeblatt führt zu schweren Verletzungen.

Die Maschine ist mit den Bedienhebeln zu manövrieren, mit sicherem Stand HINTER der Maschine. Im Umkreis von 15m keine 2. Person.

Herumfliegende Beton- Asphaltfragmente

Spritzschutzlippe NIE entfernen. Beschädigte sofort erneuern. Bruchresistente zertifizierte Schutzbrille verwenden.

Gefahrenquellen der Arbeitsumgebung

Stellen Sie sicher, dass die Wände eines Grabens stabil sind und nicht wegen der Vibration einstürzen.

Stellen Sie sicher, dass der zu stampfende Bereich keine "stromführenden" Elektrokabeln, Gas-, oder Wasserleitungen enthält, welche durch die Vibration beschädigt werden können.

Seien Sie vorsichtig, wenn Sie in der Nähe von ungeschützten Bohrungen oder Baugruben arbeiten. Der Betrieb der Maschine erfolgt nach eigenem Ermessen und auf eigene Verantwortung.



Verbrennungsgefahr

Das Berühren des Vergasers, des Motors, der Zündkerze und anderer erhitzbare Maschinenkomponenten kann, nach längerem durchgehenden Betrieb zu schweren Verbrennungen führen.

Feuer- und Explosionsgefahren

Treibstoff ist sehr leicht entflammbar und unter bestimmten Bedingungen explosiv.

NIEMALS Treibstoff oder Motoröl nachfüllen, während die Maschine im Betrieb oder noch heiß ist.

Beim Auftanken und an Orten, an denen Kraftstoff gelagert wird, nicht rauchen und offene Flammen oder Funken fernhalten.

Den Kraftstofftank nicht überfüllen und beim Auftanken die Verschüttung des Benzins vermeiden. Falls Benzin verschüttet wurde, unbedingt sicherstellen, dass dieser Bereich vor dem Starten des Motors vollkommen trocken/gereinigt ist.

Tanken nur mit eingesetztem Filter

Stellen Sie sicher, dass der Tankverschluss nach dem Auftanken wieder gut verschlossen ist.

Chemische Gefahren

Einen Benzin- oder Dieselmotor nie in einem verschlossenen Bereich ohne ausreichende Belüftung betreiben oder auftanken.

Kohlenmonoxid Abgase von den inneren Antriebseinheiten des Verbrennungsmotors können in begrenzten Räumen durch Einatmen Gesundheitsschäden und Tod verursachen. Daher die Maschine nur in gut gelüfteten Räumen bzw. im Freien in Betrieb nehmen.

Gefährdungen durch Lärm

Die Arbeit mit dem Betontrennschneider ohne zertifizierten Gehörschutz führt zu Gehörschäden und temporären oder dauerhaften Verlust der Hörfähigkeit. Tragen Sie einen nach Gesundheits- und Sicherheitsregelungen zertifizierten Gehörschutz, um die Lärmbelastung zu begrenzen.

Besondere Schutzkleidung

Abgesehen von den in den allgemeinen Sicherheitshinweisen angeführten Richtlinien zum Tragen von Schutzkleidung muss eine spezielle Schutzkleidung und Schutzschuhe mit Stahleinlagen getragen werden.

Wartung

Stellen Sie sicher, dass Reparaturen am Motor und an der Maschine von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

Vergewissern Sie sich, dass der rote Motorschalter in OFF Position ist und das Zündkabel von der Zündkerze getrennt ist, bevor Sie den Schutz entfernen, Wartungsarbeiten durchführen, Riemen spannen oder Adjustierungen machen.



3 BETRIEB

Am Gerät befinden sich nur wenige von Ihnen zu wartende Komponenten. Es ist nicht erlaubt, die Maschine zu demontieren. Reparaturen nur durch den Fachmann durchführen lassen!

Zubehör: Verwenden Sie nur von Ihrem Fachhändler oder von ZIPPER empfohlenes Zubehör!

Wenden Sie sich bei Fragen und Problemen an unsere Kundenbetreuung.

3.1.1 Transport

Heben Sie die Maschine nur mit Hebeseil und geeignetem Gerät. Hängen Sie das Hebeseil an dem dafür vorgesehenen Bügel ein.

Zum Rangieren kurbeln Sie den Diamantschneider in die oberste Stellung.



3.1.2 Reinigung

HINWEIS

Reinigung: Der Einsatz von Farbverdünnern, Benzin, aggressiven Chemikalien oder Scheuermitteln führt zu Sachschäden an den Oberflächen!

Daher gilt: Bei der Reinigung nur milde Reinigungsmittel verwenden

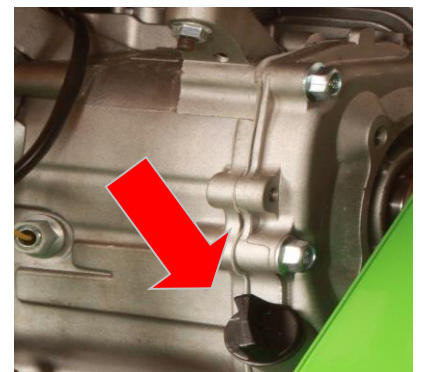
3.1.3 Inbetriebnahme

Bei Erstinbetriebnahme

Die Maschine wird vormontiert ausgeliefert, Sie müssen lediglich das Diamantkreissägeblatt montieren sowie ggf. den Haltebügel.

- Montage des Kreissägeblattes

Motorhauptschalter auf OFF. Nehmen Sie den schwarzen Kreissägeblattschutz ab. Mit dem mitgelieferten Gabelschlüssel lösen Sie die Mutter und entfernen diese, nehmen die äußere Flange ab, montieren das Kreissägeblatt, montieren die Flange und ziehen die Mutter wieder an. Die Mutter ist durch die Gewinderichtung selbstfestziehend bei Rotation.



- Riemenspannung nachstellen nach 5 Minuten Leerlauf. Während dem ersten Tag in Betrieb sollten Sie häufig die Riemenspannung überprüfen. Riemen sind richtig gespannt,



wenn sie unter voller Belastung gerade nicht rutschen. Zu starkes Spannen verringert die Lebensdauer des Riemens.

Vor jeder Inbetriebnahme:

Prüfen Sie den Ölstand. Ölstand sollte stets bis Anfang Einfüllhals sein.

Prüfen Sie den festen Sitz des Kreissägeblattes, der Fixiermutter sowie aller anderen Schraubverbindungen.

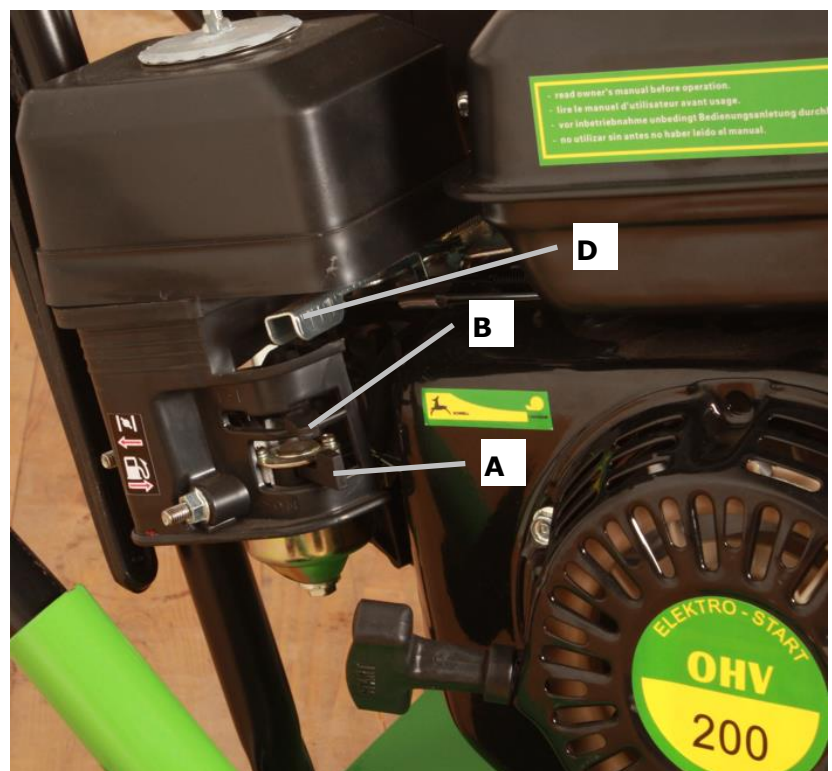
Prüfen Sie den Treibstoffstand, ggf. nachfüllen (Bleifreies Benzin ab Oktan 91)

Vor Nassschneiden prüfen Sie den Wasserstand im gelben Wassertank.

3.1.4 Einschalten

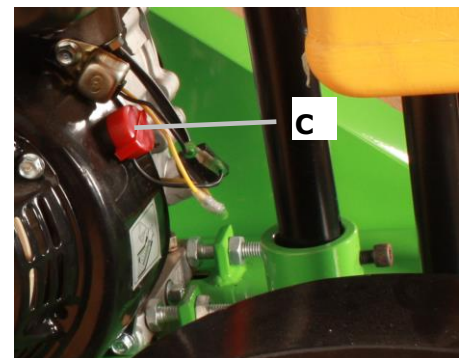
Kaltstart

- Hauptschalter (C) auf ON
- Treibstoffhahn (A) voll öffnen
- Gashebel (D) auf mittige Drehzahl stellen (mittlere Stellung)
- Chokeschalter schließen (B)
- Seilzugstart: Seilzug leicht anziehen bis Widerstand, zurückrollen lassen, kraftvoll in einem Zug anziehen.
- Falls der Motor nach 3. Anziehen nicht anspringt, Choke etwas öffnen.
- Nachdem der Motor angesprungen ist, Choke öffnen, Gashebel einstellen, sodass Motor im Leerlauf läuft.
- Motor einige Minuten ohne Belastung laufen lassen.
- Bei Belastung Gashebel im auf max. Drehzahl!



Warmstart

- Hauptschalter (C) auf ON
- Treibstoffhahn ganz öffnen
- Gashebel (D) auf mittlerer Drehzahl
- Chokeschalter (B) offen, keinen Choke bei Warmstart.
- Motor mit Seilzugstarter anlassen





3.1.5 Ausschalten

Für eine längere Lebensdauer Ihres Motors lassen Sie die Maschine auf Standgas vor dem Ausschalten 3-5 Minuten im Leerlauf laufen.

- Hauptschalter (C) auf **OFF**
- Treibstoffhahn (A) schließen

3.1.6 Bedienung

- Sichere Arbeitsumgebung, sichere Arbeitsbekleidung, Maschine gemäß 3.1.3 vor Inbetriebnahme auf einwandfreien und betriebsbereiten Zustand überprüft.
- Kreissägeblatt in max. oberste Stellung, Schnittmarker (Gestänge mit roter Rolle) runterklappen, an Schnittlinie ausrichten. Kreissägeblatt an Schnittlinie ausrichten.
- Durchlassventil an der Unterseite des Wassertanks öffnen.
- Maschine einschalten 3.1.4
- Kreissägeblatt langsam herunterkurbeln, Schnitt vertiefen, bis die gewünschte Schnitttiefe erreicht ist.
- Schneiden Sie nur so schnell, wie es das Material erlaubt. Falls sich das Kreissägeblatt beim Vorschub anhebt, verlangsamen Sie den Vorschub!
- Bei gewünschten Schnitttiefen von mehr als 90mm sollte dies durch 2 Arbeitsschritte erreicht werden.
- Das richtige Gefühl für die richtige Vorschubgeschwindigkeit ist wichtig. Schieben Sie die Maschine schnell genug, dass sich das Kreissägeblatt in das Material hineinarbeiten kann, jedoch sobald sie merken, dass die Drehzahl sinkt, reduzieren Sie bitte den Vorschub.

KEINE SEITLICHE DRUCKAUSÜBUNG AUF DAS KREISSÄGEBLATT

KEIN BETRIEB OHNE MONTIERTEN KREISSÄGEBLATTSSCHUTZ UND SCHUTZAUSRÜSTUNG

ZWINGEN SIE DAS KREISSÄGEBLATT NICHT IN DAS MATERIAL, LASSEN SIE DAS KREISSÄGEBLATT IN DAS MATERIAL FRESSEN.

FÜHREN SIE KEINE LANGEN KONTINUIERLICHEN SCHNITTE DURCH.

BETRIEBSZEIT SCHNEIDEN OHNE WASSERKÜHLUNG MAX. 30 SEKUNDEN.

KEIN TROCKENSCHNEIDEN MIT KREISSÄGEBLÄTTERN WELCHE FÜR NASSSCHNEIDEN GEEIGNET.

KEINE KURVEN SCHNEIDEN, SÄGEBLATT NIE SCHRÄG AUF MATERIAL ANSETZEN.

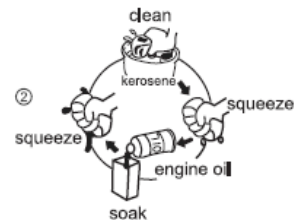
4 WARTUNG

4.1 Instandhaltungstätigkeiten

- Überprüfen Sie Ölstand des Verbrennungsmotors vor jeder Inbetriebnahme
- Prüfen Sie die Riemenspannung
- Fetten Sie die Lager der Diamantsägeblattachse täglich
- Prüfen Sie vor jeder Inbetriebnahme das Sägeblatt auf einwandfreien Zustand und feste Sitz
- Prüfen Sie vor jeder Inbetriebnahme den Luftfilter auf Sauberkeit.
- Prüfen Sie vor jeder Inbetriebnahme Schraubverbindungen auf festen Sitz

4.2 Luftfilter (alle 100 Arbeitsstunden)

1. Entfernen Sie den Luftfilter.
2. Reinigen Sie ihn in einer Lösung.
3. Tropfen Sie Motoröl auf den Luftfilter
4. Überflüssiges Motoröl entfernen Sie aus dem Luftfilter, indem Sie ihn auswringen.



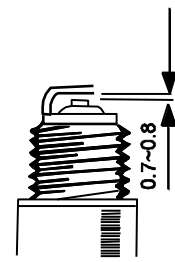
ACHTUNG: MASCHINE NIE OHNE LUFTFILTER BZW. MIT NICHT GEWARTETEM LUFTFILTER BETREIBEN.

4.3 Zündkerze (alle 50h)

- Entfernen Sie den Zündkerzenkontakt.
- Entfernen Sie mit einer Bürste eventuelle Ablagerungen.
- Untersuchen Sie die Zündkerze auf Verfärbungen.
- Prüfen Sie den Kontaktabstand. Standard: 0.7~0.8mm



(Picture 18)



(Picture 19)

4.4 Motorölwechsel

- Es wird hochwertiges SAE 10W30 Viertaktmotoröl empfohlen
- Ölwechsel 20 Minuten nach Betrieb, sodass Öl warm aber nicht mehr heiß
- Maschine auf festem Untergrund, eben.
- Verwenden Sie zum Auffangen des Altöles ein geeignetes, dichtes Gefäß.
- Entsorgen Sie das Altöl fachgerecht! Verschüttetes Öl muss sofort entfernt werden.



5 LAGERUNG

Falls die Maschine mehr als ein Monat nicht benützt wird, folgen Sie bitte folgenden Anweisungen:

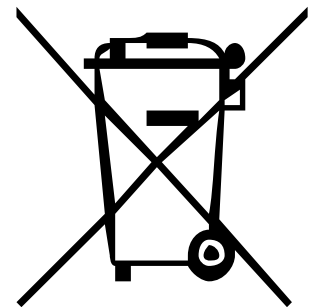
- Gesamten Treibstoff aus Tank, Treibstoffhahn sowie Vergaser entfernen.
- Wasser aus Wassertank, Wasserhahn und Leitung entfernen (dies ist bei kalter Witterung nach jedem Betrieb zu machen)
- Zündkerze entfernen, ca. 1 Esslöffel Motoröl durch Zündkerzenöffnung einfüllen.
- Motorschalter auf OFF
- Seilstarter mehrmals betätigen
- Zündkerze einsetzen
- Stromerzeuger an einem trockenen, gut gelüfteten Ort lagern, abdecken.

6 FEHLERBEHEBUNG

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	BEHEBUNG
Kreissägeblatt eiert	Kreissägeblattschaft	Überprüfen Sie Kugellager, Schaft, Flange und Mutter – Bei Defekt ersetzen
Kreissägeblatt schneidet nicht	Kreissägeblatt ist zu hart für das zu schneidende Material Kreissägeblatt ist stumpf	Wählen Sie ein geeignetes Kreissägeblatt Schärfen, indem Sie in weiches, leicht abschleifbares Material schneiden.
Kreissägeblatt vibriert	Mutter/Flange nicht angezogen Mutter/Flange verschmutzt Kreissägeblatt nicht korrekt montiert	Anziehen Reinigen und anziehen Kontrolle, beheben
Der Motor springt nicht an	Treibstoffstand? Motorschalter auf ON? Zündkerzenkontakt auf Kerze? Zündkerze funktionstüchtig? Luftfilter verstopft? Treibstoffhahn verstopft? Motor defekt?	Nachfüllen auf ON Auf richtigen Sitz prüfen Siehe Wartung Siehe Wartung Reinigen Fachhandel kontaktieren

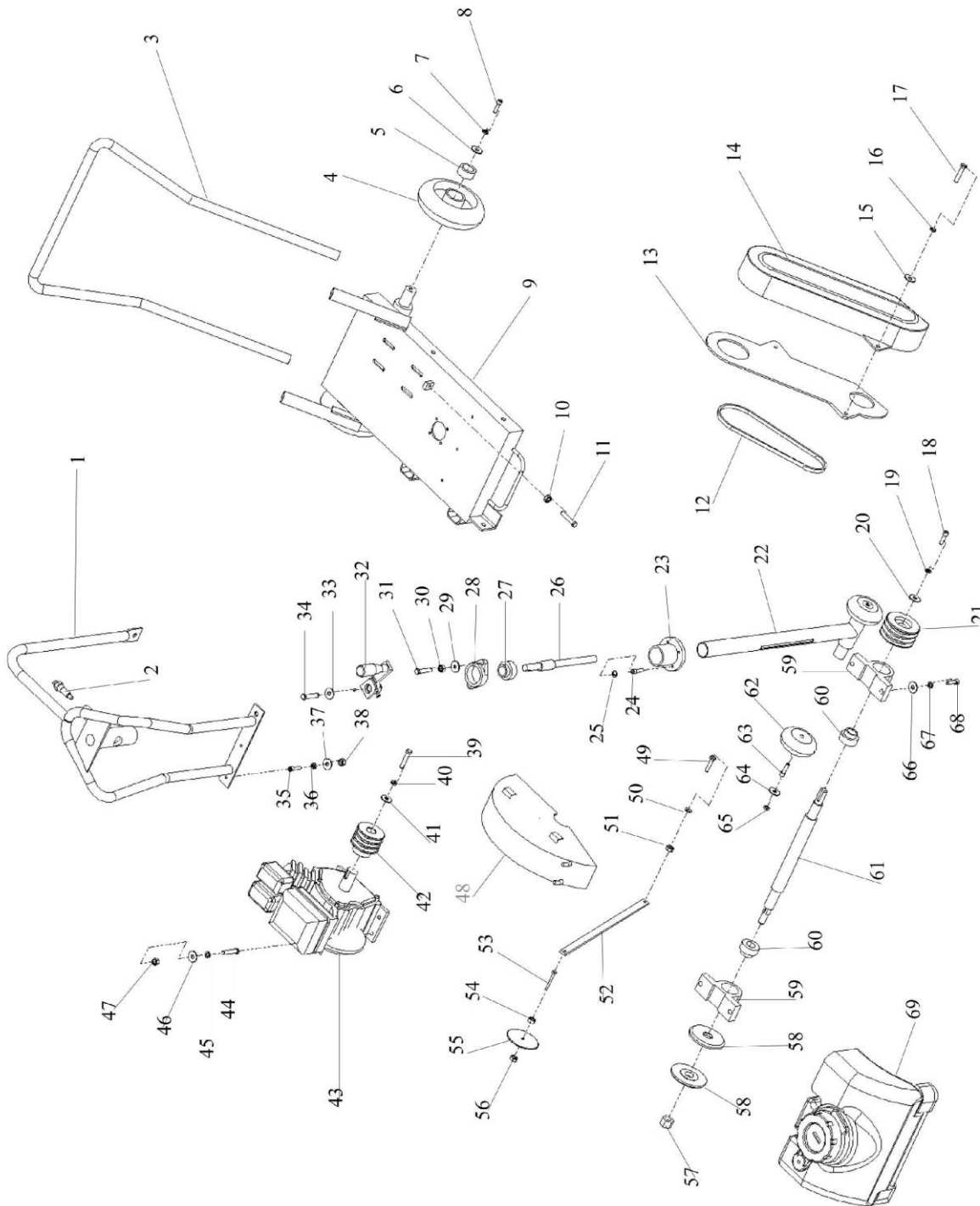
7 ENTSORGUNG

Entsorgen Sie Ihre ZI-BES350Y nicht im Restmüll. Kontaktieren Sie Ihre lokalen Behörden für Informationen bzgl. der verfügbaren Entsorgungsmöglichkeiten. Eine nicht fachgerechte Entsorgung kann zu Verunreinigungen des Bodens, des Grundwassers führen durch Bodenversickerung von gefährlichen und schädlichen Substanzen, und so schlussendlich durch verunreinigtes Wasser in Ihre Nahrungsversorgung gelangen und Ihre Gesundheit gefährden. Wenn Sie bei Ihrem Fachhändler Ihr altes Gerät durch ein neues ersetzen, ist dieser verpflichtet, Ihr altes Gerät kostenlos zum Zwecke der fachgerechten Entsorgung zurückzunehmen.





8 ERSATZTEILBESTELLUNG





Mit Originalteilen von Zipper verwenden Sie Ersatzteile, die ideal aufeinander abgestimmt sind. Die optimale Passgenauigkeit der Teile verkürzen die Einbauzeiten und erhalten die Lebensdauer.

HINWEIS

Der Einbau von anderen als Originalersatzteilen führt zum Verlust der Garantie!

Daher gilt: Beim Tausch von Komponenten/Teilen nur Originalersatzteile verwenden.

Ersatzteillisten und Ersatzteilzeichnung können Sie bei Bedarf beim ZIPPER Kundendienst anfordern.



9 KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

	EG - KONFORMITÄTSERKLÄRUNG
	Z.I.P.P.E.R® AUSTRIA GmbH AT-4707 Schlüsslberg, Gewerbepark 8 Tel.: +43/72480/61116-701; Fax.: +43/7248/61116-721 www.zipper-maschinen.at office@zipper-maschinen.at
Bezeichnung	Z.I.P.P.E.R Betonschneider
Type	<i>ZI-BES350Y</i>
EG-Richtlinien	2006/42/EG 2004/108/EG

Hiermit erklären wir, dass die oben genannte Maschine den grundlegenden Sicherheits-, Gesundheits- und Geräuschemissionsanforderungen der EG-Richtlinien entspricht. Diese Erklärung verliert ihre Gültigkeit, wenn Veränderungen an der Maschine vorgenommen werden, die nicht mit uns abgestimmt wurden.

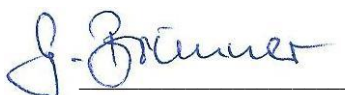
Schlüsslberg, 06.05.2014

Ort / Datum



Unterschrift

Erich Humer (Geschäftsführer)



Verantwortung für Dokumentation



Produktbeobachtung

Wir beobachten unsere Produkte auch nach der Auslieferung.
Um einen ständigen Verbesserungsprozess gewährleisten zu können,
sind wir von Ihnen und Ihren Eindrücken beim Umgang mit unseren
Produkten abhängig.

- λ Probleme, die beim Gebrauch des Produktes auftreten
- λ Fehlfunktionen, die in bestimmten Betriebssituationen auftreten
- λ Erfahrungen, die für andere Benutzer wichtig sein können

Wir bitten Sie, derartige Beobachtungen zu notieren
und an uns zu senden:

<p>Z.I.P.P.E.R MASCHINEN GmbH A-4710 Grieskirchen, Gewerbepark Schlüsslberg 8 Tel 0043 7248 61116 - 700 Fax 0043 7248 61116 - 720 office@zipper-maschinen.at</p>
